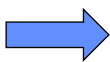


BEGLEITMASSNAHMEN CLP

Vollzug und Anpassung Chemikaliengesetz 1996

Mag. Wolfgang Leitich, Land Salzburg

**REACH, CLP, Biozidprodukte-Verordnung
(„regulations“) der EU**



unmittelbar anwendbar, „europäische Gesetze“

**Trend zu Verordnungen anstelle von Richtlinien
im Umweltrecht ?**

Nationaler Gesetzgebung verbleibt Regelung:

- Zuständigkeiten - Behörden
- Überwachung
- Straftatbestände (Gericht/Verwaltung)
- **Anpassung nationaler Sonderbestimmungen**
- **Chemikaliengesetz 1996 + Verordnungen**
- **Biozidproduktegesetz (BGBl I 105/2013)**

Übernahme REACH + CLP bereits mit ChemG-Novelle 2011

aber:

CLP für **Gemische** erst ab **01.06.2015:**

bis dahin Zubereitungs-RL, somit ChemG + ChemV

- ➔ „doppelte Regelungen“, zB
- Gefahrenklassen (CLP) - § 4 - *noch erforderlich?*
 - gefährliche Eigenschaften - § 3 - *bleiben!*
 - Nachforschung, Einstufung, Verpackung - *bleiben!*

aktuelle Novelle umfasst in erster Linie

III. Abschnitt - GIFTRECHT

„Verkehr mit Giften“ - Erwerb und Abgabe

gefährliche Eigenschaften (Stoff-/Zubereitungs-RL)



Gefahrenklassen + Kategorien (CLP)

Giftbegriff - § 35 gF:

„sehr giftig“ und „giftig“ bzw „Umrechnung“ in CLP

Problem: Akut Toxisch Kategorie 3- keine Deckung

Giftbegriff - § 35 neu:

- Akute Toxizität der Kategorien 1 oder 2
 - H300 „Lebensgefahr bei Verschlucken“
 - H310 „Lebensgefahr bei Hautkontakt“
 - H330 „Lebensgefahr bei Einatmen“
- Akute Toxizität der Kategorie 3 (**komplett**, bisher gekoppelt an „sehr giftig“ + „giftig“)
 - H301 „Giftig bei Verschlucken“
 - H311 „Giftig bei Hautkontakt“
 - H331 „Giftig bei Einatmen“
- Spezifische Zielorgan-Toxizität, einmalige Exposition der Kategorie 1 - H370 „Schädigt die Organe (...)“
- Spezifische Zielorgan-Toxizität, wiederholte Exposition der Kategorie 1 (H372) ??? - AK, ÖGB, Sozialministerium, AUVA

Giftrecht - Biozidprodukte

Biozidproduktegesetz, BGBl I 105/2013 idgF:

- in § 1 Abs 3 - 5 **eigenes „biozides“ Giftrecht**
- Gefahrenkategorien in Bezug auf Artikel 19 Abs 4 BiozidprodukteV erfasst

separate Rechtsgrundlage für „giftige“ Biozidprodukte

➡ **„Rückführung“ ins ChemG 1996 durch Novelle**





Biozidprodukte-Verordnung (EU) - Artikel 19 Abs 4:

Verkaufsverbote für breite Öffentlichkeit



zB für akute Toxizität der Kategorie 3 (nicht bzgl Dampf)

Erwerb

bisher:

-  Giftbezugsbewilligung (Bescheid)
 - Giftbezugschein (einmalig)
 - Giftbezugslizenz (mehrmalig, auf 5 Jahre befristet)
-  Bestätigung (Universitäten, Schulen, Reinhalteverbände ...) - **keine Änderung (unbefristet?)**
-  Giftbezugsbescheinigung (unbefristet)
 - Gewerbebetriebe
 - land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit
-  bestimmte Berufe (Ärzte ...) + chemische Laboratorien - **keine Änderung**

neu:

-  Giftbezugsbescheinigung **für alle beruflichen Tätigkeiten** (gewerblich + nicht gewerblich)
-  Giftbezugs**schein** (einmaliger Bezug) für Private

Giftbezugsbescheinigung

Sachkunde:

- 🌿 erforderliche Kenntnisse für sachgerechten und sicheren Umgang:
 - fachliche Berufsausbildung bzgl. eingesetztem Gift - *wie bisher*
neu: demonstrative Aufzählung in Verordnung
 - Sachkundekurs lt. Giftverordnung - *wie bisher*
neu: Möglichkeit „spezieller“ Sachkundekurse
 - *wohl auch:* qualifizierte Ausbildungen (Studien, Schulen ...)
- 🌿 Maßnahmen der Ersten Hilfe ???

Giftbezugsbescheinigung

obligatorische Mitteilung an Behörde alle 5 Jahre, ob Bezugsvoraussetzungen unverändert geblieben sind

grundsätzlich:

Mitteilungspflicht bei relevanten Änderungen in erster Linie bzgl. sachkundiger Person

Behörde hat Bescheinigung zu entziehen wenn Voraussetzungen nicht mehr vorliegen!!!

„giftige“ Pflanzenschutzmittel

vom III. Abschnitt „Giftrecht“ ChemG 1996
(ab 26.11.2015) nicht mehr erfasst

außer:

„flankierende Schutzmaßnahmen“ = BegasungssicherheitsVO

Pflanzenschutzmittelgesetz 2011

Landesgesetzgebung hat Maßnahmen bzgl
Verwendung von Pflanzenschutzmittel zu
treffen:

Salzburger Pflanzenschutzmittelgesetz 2014

§ 6 Ausbildungsbescheinigung (befristet auf 6 Jahre)

Selbstbedienungsverordnung

trotz Forderungen der Länder nach Vereinfachung:
Fortschreibung unter Anpassung an CLP

„System“:

umfassende Verbote bzgl Gefahrenklassen und Kategorien, dann
Ausnahmen bzgl bestimmter Waren + besondere Sicherheitsvor-
kehrungen bei Abgabe in SB

!!! TOTES RECHT !!!

grundsätzliche Forderung Länder:

Streichung, zumindest Vereinfachung §§ 3, 4 (Ausnahmen)

Einschränkung § 1 (allgemeine Verbote)

weitere Konsequenzen:

- 🌱 **Novelle Giftverordnung 2000**
- 🌱 **Aufhebung Chemikalienverordnung 1999**
- 🌱 **Aufhebung Chemikalien-Verbotsverordnung 2003 ?**
➡
Anhänge XIV + XVII REACH
„österreichische Sonderregelungen“ in der Praxis
wenig relevant
- 🌱 **Aufhebung BozidG-Altwerkstoffverordnung**





CLP - Auswirkungen auf andere Rechtsbereiche

- 🌱 **Verordnung (EU) Nr 1357/2014 vom 18.12.2014 zur Ersetzung von Anhang III Abfall-Rahmen-RL**
=
gefahrenrelevante Eigenschaften der Abfälle werden an CLP angepasst:
 - **neuer Abfallkatalog**
 - „mehr“ gefährliche Abfälle (zB Bodenaushub mit Bleigehalt)
Änderung AWG 2002 + DeponieV ...
 - mehr IPPC-Abfallbehandlungsanlagen
- 🌱 **SEVESO-III-RL: CLP-Anpassung bereits erfolgt**
„Umweltgefährlichkeitsregime“ - Schweröl, Leichtöl
- 🌱 **ArbeitnehmerInnenschutzgesetz + V: CLP-Anpassung - Novelle in Begutachtung - STOT RE erfasst, Bezug auf § 3 ChemG 1996**

Landeshauptmann für behördliche Überwachung zuständig („Chemikalieninspektoren“)

- REACH
 - CLP
 - Detergenzien
 - PIC-V
 - BiozidprodukteV + BiozidprodukteG
 - POP-V
 - EU-Ozon-V
 - Art 1 EU-QuecksilberV
 - F-Gase-G + Verordnung EU + Ö Verordnungen
- ACHTUNG:**
neue EU-V Nr. 517/2014

Befugnisse

-  **Kontrollen vor Ort, Probenahme**
-  vorläufige Beschlagnahme durch Überwachungsorgan (dann Bescheid LH):
zB Herstellung oder Inverkehrbringen entgegen Artikel 5 REACH
-  **Herstellung des rechtmäßigen Zustandes**
Schreiben bzgl Aufforderung zur Entsprechung bzw Entgegnung, wenn keine Reaktion bzw Entkräftung → Beschlagnahme oder Beauftragung mittels Bescheid
-  **Anzeige an Verwaltungsstrafbehörde**
Möglichkeit des Absehens von der Anzeige - da § 21 VStG gestrichen neue Regelung in Novelle notwendig und vorgesehen

Überwachung

ECHA - Forum (Artikel 86 REACH):

„Austausch von Informationen zur Durchsetzung zwischen den Mitgliedsstaaten“



Überwachungsschwerpunkte

durch REACH faktische Ausdehnung des

„Überwachungsbereiches“:

nachgeschaltete Anwender + identifizierte Verwendungen

Eingliederung in Umweltinspektion ?

Überwachung:

„Chemikalieninspektorentagung“:

Koordination, Erfahrungsaustausch zwischen Ländern und BMLFUW

„Überwachungsschwerpunkte“, zB:

- VOC-Gehalt in Farben
- Zulassungen lt Anhang XIV REACH
- Nanomaterialien
- Registrierung Importeure
- RAPEX

REACH - Fragenkreis bzgl Österreichische Rechtsordnung

Übergang REACH - Abfall:

unterschiedliches Abfallende in MS, „Umgang“ Anhänge XIV + XVII - für Recyclate relevant?, Überwachung

ArbeitnehmerInnenschutz:

MAK / DNEL - welcher Wert hat Vorrang?

erweiterte Sicherheitsdatenblätter - Risiko- management-Maßnahmen:

Vorgaben für Betriebsanlage? Relevanz?
EU-ErsatzBetriebsanlagenrecht?

andere Rechtsbereiche zB Wasserrecht?

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit**